

Radiogottesdienst | 21.11.2018 19:30 Uhr | Petra Schulze

Zu Hause in Alpen - ein Dorf baut Brücken aus Musik

WDR 5: Evangelische Sendung zum Buß- und Bettag

Zu Hause in Alpen – ein Dorf baut Brücken aus Musik

Termin: Mittwoch, 21. November 2018, 19.30-20.00 Uhr auf WDR 5

"Home" schallt es durch die Ausstellungshalle des Landtechnik-Spezialisten Lemken in dem Ort Alpen am Niederrhein. Die Halle ist zu einem Konzertsaal umgebaut. 253 Sänger und Musiker aus Alpen und Umgebung aus vierzehn Nationen machen Musik. Sie kommen aus Nigeria und Tadschikistan zum Beispiel oder Iran, Syrien, Indien, Albanien usw.. Ganz gleich ob alteingesessen, geflüchtet oder zugewandert – sie alle sind aus Alpen. Ein ganzes Dorf macht Musik. Vom Bürgermeister bis zur Schülerin. Sieben Vereine sind beteiligt – Chöre, Musikgruppen, die Flüchtlingshilfe. Die Lieder, die sie gemeinsam spielen, hat die deutsch-karibische Profimusikerin Judy Bailey geschrieben. Ihr Mann Patrick Depuhl leitet die Flüchtlingshilfe Alpen und war mit im Vorbereitungsteam für dieses Musik-Projekt mit dem Titel "Home.Alpenmusik." Es geht um zu Hause sein, Heimat finden, Zuflucht haben, zufrieden sein. Es sind auch alle Generationen dabei: vom Uropa bis Enkel, von sieben bis 84 Jahren und verschiedene Religionen. Sie alle lassen sich ein auf etwas ganz anderes als sie sonst gewohnt sind. Sie fragen sich: Wie erhalten wir Frieden bei uns und in der Welt. Judy Bailey, geboren in London, aufgewachsen in Barbados, lebt seit 20 Jahren in Deutschland. Sie sagt: "Was für eine schöne Chance, in unserem Dorf irgendwas zu tun, wo alle Leute sich eingebunden fühlen. Es gab eine Zeit, da war ich die einzige Schwarze im Dorf. Und es ist wirklich für mich schön zu sehen, wie ich mit meinem fremden Hintergrund auch offene Arme für Leute haben kann, die nach mir gekommen sind. Und die mit anderen Leuten dann ein Zuhause hier schaffen."

Offene Arme haben. Als Christin ist das für Judy Bailey selbstverständlich. Nach Martin Luther bedeutet "Buße tun ...: umkehren in die offenen Arme Gottes." Seine offenen Arme sind ein Vorbild – nicht nur für Christinnen und Christen in dem Projekt "Home.Alpenmusik". Mit Gelassenheit und offenen Armen gehen sie aufeinander zu: singen, tanzen, essen zusammen. Lernen sich kennen und verstehen. Korrigieren falsche Wege, lassen Vorurteile hinter sich, übernehmen Verantwortung füreinander, für das ganze Dorf.

Petra Schulze, Die Evangelische Rundfunkbeauftragte beim WDR, stellt das Projekt vor: in der Evangelischen Sendung zum Buß- und Bettag (Mittwoch, 21.11.) auf WDR 5. 19.30-20.00 Uhr. Titel: "Zu Hause in Alpen – ein Dorf baut Brücken aus Musik".